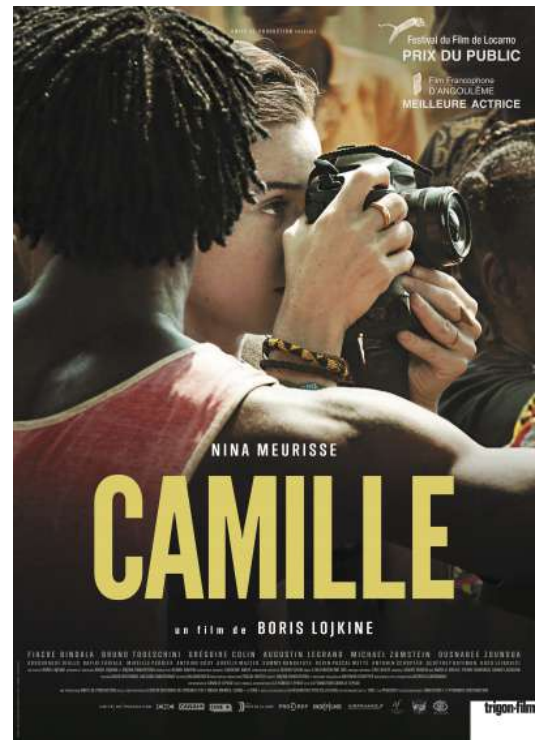


CAMILLE – Kinostart DCH 27. Februar 2020

Regie	Boris Lojkine
SchauspielerInnen	Nina Meurisse, Fiacre Bindala, Bruno Todeschini, Grégoire Colin, Augustin Legrand, Michael Zumstein, Ousnabee Zounoua, Abdouraouf Diallo, Mireille Perrier, Antoine Gouy
Land, Jahr	Zentralafrikanische Republik, 2019
Länge	90 Minuten
Sprache	Französisch, Sango, Englisch/d/f
Vorpremieren	Kino Rex Bern Arthouse LunchKino Special je mit Kriegsphotograf Dominic Nahr



Festivals / Preise	72. Locarno Film Festival: Prix du Public Angoulême Francophone Film Festival: Valois de la Meilleure actrice War on Screen 2019: Prix de la Presse Festival du Film Francophone de Namur: Bayard du Meilleur scénario Prix Lumière 2020 de la révélation féminine für Nina Meurisse
#Hashtags	#camillelefilm #camillethemovie #camillelepage #borislojkine #ninameurisse #fiacrebindala #ousnabeezounoua #brunotodeschini #gregoirecolin #augustinlegrand #michaelzumstein #abdouraoufdiallo #mireilleperrier #antoinegouy #fotojournalismus #fotografie #pressefotografie #engagement #centreafrique #zentralafrikanischerepublik #locarnofilmfestival #prixdupublic #trigonfilm @ninameurisse @borislojkine @association_camille_lepage @trigonfilm
Stärken	Publikumspreis Piazza Grande 2019 Packender Spielfilm nach einer wahren Geschichte Feinfühliges Hommage an die Fotojournalistin Camille Lepage Originalschauplätze und reale Pressebilder faszinierend integriert Nina Meurisse ist für den César/Beste Nachwuchsdarstellerin nominiert Vom Macher des SACD-Gewinners <i>Hope</i> (2014)
Taglines	Aus dem kurzen Leben einer mutigen Fotojournalistin Feinfühliges Hommage an eine leidenschaftliche Idealistin Die letzten Monate einer jungen Frau voller Engagement Ein Porträt des Fotojournalismus aus weiblicher Sicht Die wahre Geschichte einer zu kurzen Karriere Kraftvolles Biopic, eindringlich bis zum Schluss Fesselnd gedreht, faszinierend montiert

Inhalt

CAMILLE – Prix du Public Locarno 2019

Die Fotojournalistin Camille Lepage berichtet in fesselnden Bildern aus dem Bürgerkrieg in Zentralafrika, bis sie in einen Hinterhalt gerät. Würdevoll erzählt Boris Lojkine ihre wahre Geschichte.

CAMILLE – Prix du Public Locarno 2019

Die Fotojournalistin Camille Lepage berichtet aus dem Bürgerkrieg in Zentralafrika. Anders als viele Kollegen hastet sie nicht von Ort zu Ort; so entstehen beeindruckend intime Bilder. Boris Lojkine zeichnet ihre letzten Monate in einem feinfühligem, eindringlichen Porträt nach.

Medienstimmen

«Von Anfang bis Ende ein intensiver, eindringlicher Film. Eine wuchtige Erzählung.» *cineman*

«Ein Film, der uns einiges abverlangt, ohne uns zu bedrängen, und der uns einige Spiegel vorhält, ohne uns zu verurteilen.» *Syndicom*

«Camille Lepage bezahlte teuer für ihr Engagement. Die Zuschauer verlassen den Kinosaal mit enormem Respekt für sie und ihren Beruf.» *20 Minutes France*

«Der Film zeichnet ein klares, ungeschminktes Porträt des Fotojournalismus aus weiblicher Perspektive sowie einen Blick auf die sektiererische Kriegsführung in einem Land, das international kaum Beachtung findet.» *Hollywoodreporter*

«*Camille* ist ein Plädoyer für Menschlichkeit und Fotojournalismus, aber auch eine Verneigung vor einer mutigen Frau. Ein intensives Werk.» *bäckstage*

«Energiegeladener, lehrreicher und bewegender Spielfilm, in dem jeder Nebenfigur eine wahre Identität gegeben wird und der den ZuschauerInnen die Möglichkeit gibt, ihre eigenen Schlüsse zu ziehen.» *Cineuropa*

«Indem Boris Lojkine die Fotos von Camille Lepage mit einer fiktiven biografischen Struktur verwebt, sorgt er für eine Unmittelbarkeit, die über jede Standarderzählform hinausgeht. Eine Hommage an eine Frau, die ihr Bestes versucht hat, die Menschen vor ihrer Linse zu ehren.» *Variety*

Rezensionen

zu erwarten

Amnesty Magazin
Annabelle
arttv
cineman
Medientipp
NZZ
SRF2 Kultur
Sonntagszeitung
outnow
P.S.
Weltwoche
WOZ
Zürcher Studierendenzeitung
Züritipp

erschieden

bäckstage
der-andere-film
Syndicom Magazin